

# Afghanistan: Informationen zu Wirtschaft, Recht und Steuern sowie Reisen

Sie wollen in Afghanistan erfolgreich sein? Hier finden Sie die wichtigsten Informationen und Ansprechpersonen

- [Die afghanische Wirtschaft](#)
- [Recht und Steuern in Afghanistan](#)
- [Nach Afghanistan reisen](#)
- [Nach Afghanistan exportieren/aus Afghanistan importieren](#)

## Die afghanische Wirtschaft

Der IMF schätzt für 2016 ein Wachstum des realen BIP um 2% und erwartet ein Wachstum von 3,4 % bzw. 4,3% in 2017 und 2018. Allerdings wird die fragile Sicherheitslage und die unsichere politische Situation als großes Risiko für das Wachstum gesehen. Weitere Risiken sind die sozialen Spannungen durch eine steigende Arbeitslosenrate und eine der Unzufriedenheit mit der Regierung. Eine erhöhte Auswanderung von jungen Afghanen ist die Folge, was einen Aufbau der Wirtschaft erschwert.

Während die österreichischen Exporte nach Afghanistan im Jahr 2014 noch über 20 Millionen Euro betragen, fiel der Wert 2015 auf 8,6 Millionen Euro. Von Jänner bis September 2016 wurde eine Ausfuhr von nur knapp 5,2 Millionen Euro verzeichnet. Die bedeutendsten Exportprodukte nach Afghanistan sind Spezialkraftfahrzeuge, Mineralwasser und Wasser.

Die konstante militärische und finanzielle Unterstützung von ausländischen Regierungen stützt die Wirtschaft, welche sich durch eine schwache lokale Nachfrage auszeichnet.

Eine Steigerung im Handel mit traditionellen Exportprodukten, wie Teppichen und Trockenfrüchten, ist schwierig. Um Arbeitsplätze zu schaffen wird vermehrt ein Fokus auf den landwirtschaftlichen Bereich gelegt.

Große wirtschaftliche Erwartungen werden an die zunehmende Erschließung der afghanischen Rohstoffressourcen geknüpft. In Afghanistan lagern die weltweit größten Kupfervorkommen sowie Erdöl, Erdgas, Kohle, Lithium, Gold, Edelsteine und seltene Erden. Allerdings sind zum Abbau große Investitionen notwendig.

Eine positive Entwicklung für Afghanistan kann die Öffnung des Irans sein. Afghanistan kann hier von Infrastrukturprojekten mit dem Iran profitieren. So wird bereits eine Eisenbahnroute vom *Jahabar*-Hafen im Iran nach Afghanistan gebaut. Dadurch entsteht eine neue Land-See-Route, welche auch an Pakistan vorbeiführt. Weitere Projekte in diesem Bereich mit China und Zentralasien werden in den nächsten zehn Jahren von Priorität sein.

Einen Überblick über die wichtigsten Daten zu Wirtschaft, Politik und Gesellschaft bietet das [Länderprofil Afghanistan](#) der AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA und der Stabsabteilung Statistik.

Darüber hinaus steht Ihnen das AußenwirtschaftsCenter Teheran für Auskünfte und eine persönliche Beratung zur Verfügung: Schicken Sie einfach ein [E-Mail](#) oder [rufen Sie uns an](#).

## Recht und Steuern in Afghanistan

Das Team des AußenwirtschaftsCenter Teheran hat ein breites Fachwissen und Erfahrung bei lokalen Rechts- und Steuerfragen, das Ihnen für eine juristische und steuerliche Erstberatung gerne zur Verfügung steht. Sollte Ihre Anfrage einer rechtsanwaltlichen Expertise bedürfen, haben wir ein großes Netzwerk an deutsch- und landessprachigen Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten. Schicken Sie einfach ein [E-Mail](#) oder [rufen Sie uns an](#).

Beachten Sie bitte den aktuellen Stand der [Sanktionen gegen Afghanistan](#).

Österreich hat mit zahlreichen Staaten Doppelbesteuerungsabkommen abgeschlossen. Diese regeln, welchem Staat das Besteuerungsrecht gegenüber einem Unternehmen zukommt, womit eine doppelte Besteuerung bei grenzüberschreitenden Aktivitäten verhindert wird.

Das Bundesministerium für Finanzen stellt [weitere wichtige Informationen](#) sowie eine Liste aller [österreichischen Doppelbesteuerungsabkommen](#) zur Verfügung.

## Nach Afghanistan reisen

Seitens des Bundesministeriums für europäische und internationale Angelegenheiten besteht für Afghanistan eine aufrechte Reisewarnung der höchsten Stufe. Vor allen Reisen nach Afghanistan wird dringend abgeraten.

Lesen Sie mehr über [Reisen nach Afghanistan](#).